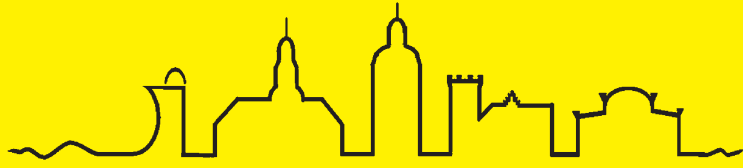


Ronneburger Anzeiger



Jahrgang 33 | Freitag, 21. Januar 2021 | Nummer 1

Amts- und Mitteilungsblatt
der Stadt Ronneburg und den
Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain

Internet: www.ronneburg.de

Kostenpflichtig: Abo 0,70 Euro; Freiverkauf: 1,00 Euro



Foto: Klaus Kammel

Amtliche Bekanntmachung
B-Plan Krankenhaus

Seite 4

Testzentrum und
Impftermin

Seite 10

Beginn Straßenbau
Clara-Zetkin-Straße

Seite 10

Die Bürgermeisterin informiert

■ Neujahrsgruß der Bürgermeisterin

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Kinder,

für das „Neue Jahr 2022“ wünsche ich allen großen und kleinen Ronneburgern, Raitzhainern und Grobsdorfern beste Gesundheit, viel persönliches Glück und beruflichen bzw. schulischen Erfolg. Mögen Sie alle Freude und schöne Erlebnisse im Jahr 2022 begleiten. Haben Sie Hoffnung und Zuversicht sowie die nötige Kraft und starke Nerven, damit Ihre Projekte und Wünsche in Erfüllung gehen.

Gewöhnlicher Weise hält man Rückschau auf das Erreichte bzw. nicht so Gelungenes im Vorjahr und zieht Bilanz. Das spare ich mir dieses Jahr. Dennoch möchte ich mich bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung, Bauhof, Neue Landschaft und Sommerbad/Sportzentrum sowie den Stadträten aller Fraktionen bedanken, bei den Mitarbeitern der Ronneburger Wohnungsgesellschaft mbH, bei allen Bürgerinnen und Bürgern, die trotz aller Widrigkeiten möglichst viele kommunale Aufgaben in Angriff genommen haben, Kritisches offen an- und ausgesprochen haben. Vieles ist Corona-bedingt liegengeblieben oder in dieses Jahr verschoben worden.

Was wollen wir in diesem Jahr in unserer Heimatstadt entwickeln bzw. vorantreiben, erhalten oder neu bauen? Zunächst steht vor der Verwaltung und den Stadträten die Erstellung des Haushaltes 2022. Es wird zunehmend schwieriger zu verwalten und Geschaffenes zu erhalten. Personalprobleme, Beschaffung, Lieferung und Kosten sind schwer kalkulierbar. Neben zwei Straßenbauprojekten, die im November 2021 noch beginnen sollten (Clara-Zetkin-Straße und Fasanerieweg), haben die Stadträte die finanziellen Voraussetzungen für die Erneuerung der Toiletten im Schützenhaus mit gleichzeitiger Herstellung von Barrierefreiheit in diesem Bereich schon beschlossen. Wenn alle Bedingungen (Planung, Fördermittel, Ausschreibung, Vergabe) dafür abgeschlossen sind, kann es losgehen.

Der Ausschuss Städtebauentwicklung hat getagt und im Einvernehmen mit den Stadträten folgende zukünftige Priorisierung in der Stadtentwicklung beschlossen:

1. Quartier Herrengasse
2. Schloßstraße
3. Amtsgerichtsgebäude im Schloß
4. Vorgelagertes Schloßgebäude
5. Sporthalle.

Also steht die Beseitigung der Schrottimmobilien mit ganzer Kraft und Willensstärke aller Entscheider ganz oben auf der Agenda. Ein ehrgeiziges Ziel, das schon mehrere Jahre verfolgt wird.



An mehreren Stellen im Stadtgebiet bereitet uns zu viel Wasser zunehmend Kopfzerbrechen. Hierauf werden wir unser Augenmerk besonders richten müssen.

Wir begehen in diesem Jahr den 15. Jahrestag der Bundesgartenschau Gera-Ronneburg mit einem großen Fest in der Neuen Landschaft. Die sichtbaren Erfolge des Geschaffenen in der Neuen Landschaft Ronneburg seit 1990 erfreuen die Menschen einer ganzen Region und über unsere Thüringer Landesgrenzen hinaus. Welche anderen kulturellen Höhepunkte uns ereilen, werden wir sehen.



Fotos: Stadtverwaltung Ronneburg

Die Bürgermeisterin informiert

Aller guten Dinge sind drei, sagt man. Aber ein drittes trostloses Coronajahr sollte nun endlich ein gutes Ende für uns alle finden. Ständig wechselnde Herausforderungen, immer neue Regeln schaffen Unruhe, Unsicherheit und Unmut, machen uns müde, krank oder angriffslustig. Schalten Sie den Fernseher aus, lassen Sie sich nicht verunsichern, verlassen Sie sich auf Ihren gesunden Menschenverstand, schützen Sie sich und bleiben Sie gesund.

Damit die Stadt gepflegt werden kann, müssen neue Gerätschaften angeschafft werden, da die alten in die Jahre gekommen sind.

Ich wünsche mir unter anderem eine Kehrmaschine von den Stadträten, die durch die Stadt fegt. Von den Hundebesitzern wünsche ich mir, dass sie die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge konsequent wegräumen. Viele Hundehaufen verschandeln Wege und Plätze und das ist eine große Sauerei. Und die Eierwerfer und übrigen Vandalen im Stadtgebiet und in der Neuen Landschaft sollen endlich aufhören die

Bewohner und Bewohnerinnen unserer Stadt zu ärgern und sich mal die Frage stellen, warum zerstöre ich das Geschaffene in meiner eigenen Stadt, in der ich lebe.

Ich wünsche mir, dass Anliegerpflichten ernst genommen werden und nicht erst eine Aufforderung dazu aus dem Rathaus kommen muss.

Ich wünsche mir, dass der mühsam aufgebaute Einzelhandel der letzten Jahre nicht krachen geht. Mit Sorge denke ich an die Gastronomie und alle Selbständigen, die Gesundheitsleistungen erbringen.

Ich wünsche mir mehr soziale Kontakte bei tollen kulturellen Veranstaltungen und Projekten. Ich wünsche mir ein Jugendprojekt, das nicht wieder an Corona scheitert.

Ich wünsche mir Mut und dass ich und meine Familie gesund bleiben, Kraft habe für Sie als Bürgermeisterin da zu sein.

Ihre Bürgermeisterin Krimhild Leutloff

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der 13. Sitzung des Finanzausschusses am 25. November 2021

Teilnehmer – Öffentlicher Teil: gesetzliche Anzahl: 9
anwesende Mitglieder: 7, **anwesend:** Herr Schneider, Frau P. Vogel, Herr Dresp, Frau Zender, Herr Ruderisch, Herrn Meyer, Herr Köhler i. V. f. Herrn Hänel

entschuldigt fehlende: Frau Volkmann, Herr Hänel, Frau Leutloff, **unentschuldigt fehlende:** ./.

Gäste: Herr Örtel, Herr R. Vogel

Zu TOP 1.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-1.1/13/2021

Die Mitglieder des FA bestätigen die Tagesordnung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 7/7 : 0 : 0

Zu TOP 1.2.: Bestätigung Niederschrift 12. Sitzung (Öffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-1.2/13/2021

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 12. Sitzung (Öffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 7/7 : 0 : 0

Teilnehmer – Nichtöffentlicher Teil:

gesetzliche Anzahl: 9, **anwesende Mitglieder:** 8

anwesend: Frau Leutloff, Herr Schneider, Frau Zender, Frau P. Vogel, Herr Dresp, Herr Ruderisch, Herrn Meyer, Herr Köhler i.V.f. Herrn Hänel

entschuldigt fehlende: Frau Volkmann, Herr Hänel

unentschuldigt fehlende: ./.

Gäste: Herr Örtel, Herr R. Vogel

Zu TOP 2.1.: Bestätigung der Tagesordnung

Beschluss-Nr.: FA-2.1/13/2021

Die Mitglieder des FA bestätigen die geänderte Tagesordnung. (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/7 : 0 : 0

Frau Leutloff war zur Abstimmung noch nicht anwesend.

Zu TOP 2.2.: Bestätigung Niederschrift 12. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil)

Beschluss-Nr.: FA-2.2/13/2021

Die Mitglieder des FA bestätigen das Protokoll der 12. Sitzung (Nichtöffentlicher Teil).

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/6 : 0 : 1

Frau Leutloff war zur Abstimmung noch nicht anwesend.

Zu TOP 2.3.: Vereinnahmung Verwahrgelder in den Haushalt

Beschluss-Nr.: FA-2.3/13/2021

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt aus dem Verwahrkonto Bürgschaften/Sicherheitseinbe-

Amtliche Bekanntmachungen

halte einen Betrag von 4.799,65 € in den Haushalt auf die HH-Stelle 2.91000.34700 Abwicklung Baumaßnahmen Sicherheitseinbehalte zu vereinnahmen.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/7 : 0 : 0
Frau Leutloff war zur Abstimmung noch nicht anwesend.

Zu TOP 2.9.: Vergabe Ticketautomaten NLR

Beschluss-Nr.: FA-2.9/13/2021

Der Finanzausschuss der Stadt Ronneburg beschließt

den Auftrag für die Erneuerung von 4 Ticketautomaten der NLR für netto 14.925,52 € an die Firma Metallwaren und Elektromaschinenbau GmbH Oelsnitz zu vergeben. Mit der Beschlussfassung entfallen die Gründe für die Geheimhaltung. Der Beschluss ist danach öffentlich bekannt zu machen.

Abstimmung (Anw./dafür : dagegen : Enth.): 8/8 : 0 : 0

gez.: Örtel

Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

■ Amtliche Bekanntmachung der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB des 2. Entwurfs zum Bebauungsplanes Nr. 16 „Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 16 „Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“ umfasst das Gebiet mit den Flurstücken 1434/4, 1435/35, 1435/36, 1441/9, 1441/13, 1458/43, 1458/45, 1515/12 sowie die Straßenflurstücke 1435/39 (teilweise), 1441/8 und 1458/44 (teilweise) der Flur 12 in der Gemarkung Ronneburg. Die Grenzen des Geltungsbereiches sind im Übersichtsplan dargestellt.



Der Stadtrat Ronneburg hat in seiner Sitzung am 19.09.2018 unter der Beschlussnummer SR-1.09/25/2018 den Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 16 „Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“ einschließlich der Begründung in der Fassung vom 05.09.2018 gebilligt und diesen zur förmlichen Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen. Im Rahmen der förmlichen Beteiligung gingen seitens der Öffentlichkeit, der Behörden sowie der Träger öffentlicher Belange Anregungen ein, die mehr als nur einen Hinweischarakter hatten – diesbezüglich

ergab sich ein Änderungsbedarf des Entwurfs, der in die Planzeichnung und die Textlichen Festsetzungen eingearbeitet wurde. Durch die Änderungen im Entwurf ergibt sich die Notwendigkeit, eine erneute Offenlegung gemäß § 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 4a Abs. 3 Satz 1 BauGB durchzuführen.

Der Stadtrat Ronneburg hat in seiner Sitzung am 16.12.2021 unter der Beschlussnummer SR-1.07/15/2021 den 2. Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 16 „Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“ einschließlich der Begründung in der Fassung vom 22.10.2021 gebilligt und diesen zur erneuten förmlichen Beteiligung beschlossen.

Die Unterlagen werden für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt und sind in der Zeit **vom 07.02. bis 14.03.2022** in der Stadtverwaltung Ronneburg, Bauamt, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, während der allgemeinen Dienststunden für jedermann einsehbar.

■ Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Situation und der damit verbundenen Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 ist eine Einsichtnahme des Bebauungsplanentwurfs in den Räumen der Stadtverwaltung Ronneburg nur nach vorheriger, telefonischer Anmeldung mit Terminvereinbarung möglich.

Die ausgelegten Unterlagen sind im genannten Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Ronneburg (www.ronneburg.de) unter den weiterführenden Links „Stadt Ronneburg → Amtliche Informationen → Öffentliche Bekanntmachungen → „Bebauungsplan Nr. 16 – Krankenhausquartier am Rudolf-Breitscheid-Platz“ einsehbar.

Es wird das vereinfachte Verfahren nach § 13 BauGB

Amtliche Bekanntmachungen

angewendet. Entsprechend § 13 Abs. 3 Nr. 1 BauGB wird von der Umweltprüfung, dem Umweltbericht und der Angabe, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung abgesehen.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Es wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag nach § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) zur Einleitung einer Normenkontrolle, der einen Bebauungsplan zum Gegenstand hat, unzulässig ist, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die

Sie im Rahmen der öffentlichen Auslegung nicht oder verspätet vorgebracht hat, aber hätte geltend machen können.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, werden von der erneuten öffentlichen Auslegung benachrichtigt. Die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB wird gleichzeitig mit der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Der Beschluss wird ortsüblich bekannt gemacht.

Leutloff
Bürgermeisterin

■ Allgemeinverfügung über die Festsetzung der Grundsteuer und Abgaben 2022

Da die Haushaltssatzung für das Jahr 2022 noch nicht in Kraft ist, sind gemäß § 61 (1) Nr. 2 der Thüringer Kommunalordnung die jährlich festzusetzenden Abgaben nach den Sätzen des Vorjahres zu erheben. Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat in seiner Sitzung am 25.03.2021 mit Beschluss der Haushaltssatzung 2021 die Hebesätze der Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe) auf 300 v.H. und der Grundsteuer B (Grundstücke) auf 420 v.H. für das Kalenderjahr 2020 festgesetzt. Nach diesen Sätzen ist die Grundsteuer im Kalenderjahr 2022 zu erheben, sofern in der Haushaltssatzung für 2022 keine anderen Sätze beschlossen werden. Da es somit zunächst keine Änderung gegenüber dem Vorjahr gibt, wird auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2022 verzichtet.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 (3) des Grundsteuergesetzes – GrStG – vom 7. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 16.07.2021 (BGBl. I S. 2931), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2022 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2021 veranlagten Höhe festgesetzt. Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können in der Stadtverwaltung Ronneburg während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Die Festsetzung der Grundsteuer gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG. Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag der Grundsteuer abzugeben (§ 44 (3) GrStG).

■ Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1/2, 07580 Ronneburg einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages. Durch die Einlegung eines Widerspruchs wird die Wirksamkeit dieser Allgemeinverfügung nicht gehemmt (§ 80 (2) Nr. 1 Verwaltungsgerichtsordnung), d.h., auch bei Einlegung eines Widerspruchs sind die Steuern zunächst zu den angegebenen Fälligkeiten zu bezahlen.

Für Hundesteuern, Spielapparatesteuern, Pachten und Nutzungsentgelte, deren Bemessungsgrundlage sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, gelten die zuletzt erteilten Bescheide gemäß § 3 Thüringer Kommunalabgabengesetz.

Die Grundsteuern und Abgaben werden mit den in den zuletzt erteilten Bescheiden festgesetzten Beträgen zu den dort angegebenen Terminen fällig. Dies sind in der Regel folgende Termine: 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. Soweit der Stadtkasse ein Lastschriftmandat erteilt wurde, brauchen Sie nichts weiter zu veranlassen; die Beträge werden in diesem Fall zu den Fälligkeiten, wie bereits in den Vorjahren, eingezogen. Andernfalls bitten wir Sie um rechtzeitige Überweisung auf das Konto der Stadt: IBAN: DE54 8305 0000 0000 2204 69, BIC: HELADEF1GER bzw. Erteilung eines Lastschriftmandates.

Fragen beantwortet Ihnen gern das Steueramt (Telefon: 036602/53623) bzw. die Stadtkasse (Telefon: 036602/536-22).

gez. Örtel, Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Amtliche Bekanntmachungen

■ Jahresabschlüsse 2015 bis 2019 der Stadt Ronneburg

Die Jahresabschlüsse 2015 bis 2019 der Stadt Ronneburg wurden durch das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes geprüft und sodann im Stadtrat festgestellt und die Bürgermeisterin vom Haushalt entlastet.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass gemäß § 80 (4) S. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) die festgestellten Jahresrechnungen 2015–2019 der Stadt Ronneburg mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und die Beschlüsse

über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung der Bürgermeisterin vom **24.01.2022 bis zum 11.02.2022** während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Zimmer 2, öffentlich ausgelegt werden und bis zur Feststellung der Jahresrechnung 2020 dort zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten werden.

gez.: Örtel
Leiter Haupt-/ Finanzverwaltung

■ Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 5. Juli 2021

13/21 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2021 für die Investitionsmaßnahme „Trinkwasserleitung Ortsnetz Neundorf“ in Höhe von 94,0 T€ für Trinkwasser ohne Finanzierungsvorschlag. Die Änderungen und Korrekturen werden im Folgehaushalt 2022 berücksichtigt.

14/21 Der Verbandsausschuss beschließt die Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe zum Vermögensplan 2021 für die Investitionsmaßnahme Gera Mischwassersammler Salzstraße in Höhe von 83,0 T€ brutto zu Lasten der Investitionsmaßnahme Gera, Klärwerk Gera, Erneuerung Gefahrenmelde-/Sicherheitstechnik.

15/21 Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für eine Ein-

zelmaßnahme zur energetischen Optimierung des Klärwerks Weida in Höhe von 100,0 T€ brutto zu Lasten des Investitionsplans Abwasser. Die Deckung des Finanzbedarfes erfolgt aus der Maßnahme Investitionsplan-Nr. 9 4 1256 – „Gera, Klärwerk Gera Erneuerung Gefahrenmelde-/Sicherheitstechnik.“

17/21 Der Verbandsausschuss beschließt:

1. Die STRABAG AG, Gruppe Gera, Theaterstraße 58, 07548 Gera erhält für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Trinkwasserleitung/Mischwassersammler Gera Salzstraße den Vergabebzuschlag.
2. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Mischwassersammler Salzstraße Gera in Höhe von 429.679,17 € brutto.
3. Die Vergabesumme für die Durchführung der Investitionsmaßnahme Trinkwasserleitung Salzstraße Gera in Höhe von 76.019,63 € brutto.

■ Beschlüsse der Verbandsausschusssitzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 9. November 2021

20/21 Der Verbandsausschuss beschließt die Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe für eine Einzelmaßnahme zur Erneuerung des Mischwassersammlers in der Straße Am Kupferhammer Gera in Höhe von

350,0 T€ brutto zu Lasten des Investitionsplans Abwasser. Die Deckung des Finanzbedarfes erfolgt aus der Maßnahme Gera, Klärwerk Gera, Erneuerung Dachflächen Hauptgebäude.

■ Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 14. Juni 2021

06/21 Feststellung Jahresabschluss 2019

07/21 Die Verbandsversammlung beschließt die 4. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes inklusive Anlagen des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

Amtliche Bekanntmachungen

■ Beschlüsse der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal vom 13. Dezember 2021

18/21 Feststellung Jahresabschluss 2020

19/21 Die Verbandsversammlung beschließt

1. die Haushaltssatzung und den Wirtschaftsplan 2022 einschließlich der Anlagen,
2. die Finanzpläne Wasserversorgung und Abwasserbehandlung für die Jahre 2021–2025,
3. den Verbandsvorsitzenden zu ermächtigen, Einzelkredite für investive Maßnahmen im Rahmen der genehmigten Haushaltssatzung 2022 aufzunehmen und Kredite umzuschulden.

23/20 Die Verbandsversammlung beschließt die 26. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

24/20 Die Verbandsversammlung beschließt die Neufassung der Betriebssatzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

25/20 Die Verbandsversammlung beschließt die Ent-

schädigungssatzung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

26/20 Die Verbandsversammlung beschließt die Neufassung der Geschäftsordnung des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal

24/21 Die Verbandsversammlung bestellt die Eures GmbH Leipzig Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Nikolaistraße 3-9 in 04109 Leipzig zum Abschlussprüfer für die Prüfung des Jahresabschlusses

1. des Jahresabschlusses 2021 und
2. des Jahresabschlusses 2022.

Die Anlagen liegen zur Einsichtnahme in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Wasser/Abwasser Mittleres Elstertal, De-Smit-Straße 6 in 07545 Gera während der üblichen Dienststunden aus.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Politik

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am Donnerstag, den 27. Januar 2022, dem „Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus“ führen wir um 10:30 Uhr eine Kundgebung am Gedenkstein in Ronneburg, Rudolf-Breitscheid-Platz durch. Der von Bundespräsidenten Roman Herzog im Jahre 1996 proklamierte deutsche Gedenktag soll das Gedenken an die Opfer wachhalten und die Verantwortung aller Demokraten unterstreichen, eine solche Diktatur nie wieder zuzulassen.



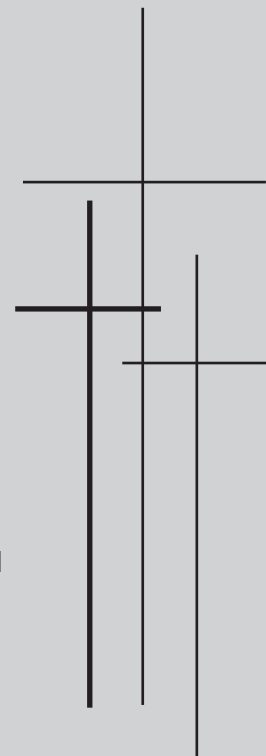
Text und Foto: DIE LINKE. Basisgruppe Ronneburg

Aus dem Standesamt

■ Verstorben sind

Herr Matthias Heleske,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 61 Jahren,
Frau Margitta Weisser,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 74 Jahren,
Herrn Helmut Schmidt,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 85 Jahre,
Frau Käte Wetzel,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 90 Jahren,
Herr Hermann Kober,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 81 Jahren und
Herr Gerd Söldner,
wohnhaft in Ronneburg,
im Alter von 62 Jahren.

Regel
Standesbeamter



Nichtamtliche Bekanntmachungen

■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeisterin

Frau Krimhild Leutloff
Telefon: 036602/53613

Sekretariat

Telefon: 036602/536-0 oder -13
stadt@ronneburg.de

Haupt-/Finanzverwaltung

Telefon: 036602/53614
stadt@ronneburg.de

Personalverwaltung

Telefon: 036602/53619
personal@ronneburg.de

Sitzungsdienst

Telefon: 036602/53613
stadt@ronneburg.de

Kämmerei

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Stadtkasse

Telefon: 036602/53622
stadt@ronneburg.de

Steuern

Telefon: 036602/53623
stadt@ronneburg.de

Buchhaltung

Telefon: 036602/53616
stadt@ronneburg.de

Einwohnermeldeamt

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Soziales/KITA/Wohngeld

Telefon: 036602/53626
einwohnermeldeamt@ronneburg.de

Standesamt

Telefon: 036602/53621
standesamt@ronneburg.de

Jugend/Öffentlichkeit/Wahlen

Telefon: 036602/53615
stadt@ronneburg.de

Bibliothek/Archiv

Telefon: 036602/23044
bibliothek@ronneburg.de

Ordnungsamt

Telefon: 036602/53618
ordnungsamt@ronneburg.de

Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/ Tiefbau/Umweltschutz

Telefon: 036602/53627
bauamt@ronneburg.de

Stadtplanung/Bauordnung/ Hochbau/Denkmalschutz

Telefon: 036602/53617
bauamt@ronneburg.de

Sondernutzung

Telefon: 036602/53629

Liegenschaften

Telefon: 036602/53628
stadt@ronneburg.de

Grünflächen/Bauhof/ Stadtreinigung/Forsten

Telefon: 0175/2758651
bauhof@ronneburg.de

Sommerbad/Sportzentrum/ Kegelbahn

Telefon: 0176/55849833
stadt@ronneburg.de

■ Für den Ernstfall

■ **Polizei/Notruf:** 110
■ **Feuerwehr/
Rettungsleitstelle:** 112

■ **Rettungsdienst/Notarzt:**
Nur in lebensbedrohlichen Fällen
über Notruf 112

■ **Notruf bei Vergiftungen:**
Gift-Informationszentrum Erfurt
Telefon: 0361/730730

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
Telefon: 116117

■ **Telefonseelsorge Gera e.V.**
(kostenlos) Telefon: 0800/1110111

■ **„Schlupfwinkel“**
Sorgentelefon für Kinder und
Jugendliche (kostenlos)
Telefon: 0800/008080

■ **Frauen in Not, Gera**
Telefon: 0365/51390

■ **TEN Thüringer Energienetze
GmbH & Co KG:**
Störungsdienst Strom:
0800 686/1166 (24 Stunde)
TEAG Thüringer Energie AG
Kundenservice 03641/817-1111

■ **Gas:**
Gasversorgung Thüringen GmbH
(kostenlos) Telefon: 0800/6861177

■ **Wasser/Abwasser:**
Zweckverband
Mittleres Elstertal Gera
(Dienstzeit) Telefon: 0365/48700
(außerhalb der Dienstzeit)
Telefon: 0800/5888119

■ **AWV Ostthüringen**
De-Smit-Straße 18, 07545 Gera
Telefon: 0365/83321 50
(Für Kunden, die ohne Zusatz-
kosten aus dem Festnetz anrufen
können) 01802/298168
(Für Kunden, die nicht ohne
Zusatzkosten aus dem Festnetz
telefonieren können – [6 ct – zeit-
unabhängig])

■ WICHTIGE INFORMATION!!!

Zur Zeit sind die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Ronneburg bis auf weiteres ausgesetzt. Die Mitarbeiter der Stadtverwaltung Ronneburg stehen Ihnen per Telefon zur Beratung zur Verfügung. Ist eine persönliche Anwesenheit notwendig, wird ein Termin, auch per Mail (stadt@ronneburg.de), zur Bearbeitung des Anliegens mit Ihnen vereinbart.

■ Öffnungszeiten Bibliothek:

Bis auf weiteres geschlossen.

Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht mit Name und Telefonnummer im Sekretariat des Rathauses für Bücherrückgabe und -ausleihe. Sie werden dann zurückgerufen.

Aus der Verwaltung

■ Neue Erdenbürger werden durch Bürgermeisterin begrüßt

Freudig gratulieren wir den stolzen Eltern von 32 bisher gemeldeten Neugeborenen des Jahres 2021, 16 Mädchen und 16 Jungen. Die beliebtesten Vornamen für die Mädchen sind Hannah und Lia und für die Jungen suchten die Eltern häufig die Namen Theo und Emil aus.

Wir wünschen den jungen Familien alles Gute. Mögen die Kleinen gut gedeihen und den Eltern viel Freude bereiten.

Da auch in diesem Jahr kein offizieller Babyempfang stattfinden kann, werden die Familien von der Stadtverwaltung angeschrieben, um die Geschenke in feierlichem Rahmen abzuholen. Es ist zu einer guten Tradition geworden ein Begrüßungsgeld sowie Geschenke, die von den Stadträten und örtlichen Sponsoren gestiftet werden, den neuen Ronneburgern zu überreichen.

Stadtverwaltung Ronneburg



Fotos: Stadtverwaltung Ronneburg

*Die Welt ist's wert, dass man sie liebt,
so lange es noch Kinder gibt.
Ein Kind ist uns geboren, von Engeln auserkoren.
Und dreht sich auch die Zeit geschwind,
wächst schnell heran das kleine Kind.
Daran sehen wir hier auf Erden,
wie schnell wir alle älter werden.
Und eines Tages wird es sein,
dein Kind verlässt das traute Heim.
Und glaubst du auch, dein Herz zerbricht,
es strebt hinaus, du hältst es nicht.
Das Kind muss selber sehn,
auf eigenen Füßen jetzt zu stehn.
Doch bis dahin mein Schätzlein,
werden wir uns um dich sorgen.
Das muss sein!*

Wolfgang Wöllner



■ Grundsteuereinzahlungen

Aus gegebenem Anlass möchten wir nochmals auf die korrekte Einzahlung von Grundsteuerforderungen hinweisen. Bei den meisten Steuerbescheiden ist die Fälligkeit 15.02. in der Höhe abweichend von den anderen Fälligkeiten.

Es musste festgestellt werden, dass einige Steuerzahler dies nicht beachten und 4 x im Jahr den gleichen Fälligkeitsbetrag einzahlen.

Dies trifft sowohl die Steuerzahler, welche bei Ihrer Bank einen Abbuchungsauftrag ausgelöst haben, oder Selbsteinzahler sind. Wer seinen Abbuchungsauftrag jedoch bei der Stadt Ronneburg ausgelöst hat, braucht sich nicht darum zu kümmern. Dies geht automatisch.

Bitte überprüfen Sie Ihre Einzahlungen und Abbuchungsaufträge mit den Fälligkeiten auf den Steuerbescheiden! Sie können jedoch auch in der Stadtkasse nachfragen, ob Ihre Einzahlungen laut Steuerbescheiden korrekt sind. Wir stehen Ihnen gern zur Verfügung, auch telefonisch (036602/56322)!

Dietsch, Stadtkasse

Fälligkeitstermine 2022

■ Bitte beachten Sie die folgenden Fälligkeitstermine für das Jahr 2022:

- Grundsteuern: 15.02., 15.05., 15.08., 15.11.2022
- Hundesteuern: 15.02.2022
- Pachten (Garage, Garten): 30.06.2022
- Ronneburger Anzeiger: 01.07.2022
- Mieten: lt. Vertrag

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass bei nicht fristgerechter Zahlung Mahngebühren und Säumniszuschläge entstehen können.

Um Ihnen die Fristeinholung zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen, die Erteilung einer Einzugsermächtigung, sofern dies nicht bereits geschehen ist.

Sollten Sie nicht am Abbuchungsverfahren teilnehmen, können Sie die Bareinzahlung oder EC-Kartenzahlung in der Stadtkasse der Stadtverwaltung oder durch Überweisung auf das Konto bei der Sparkasse Gera-Greiz BIC HELADEF1GER, IBAN DE54 8305 0000 0000 2204 69 vornehmen.

Auf der Homepage www.ronneburg.de unter der Rubrik Bürgerservice/ Antragsformulare der Stadtverwaltung Ronneburg finden Sie das Formular Lastschriftverfahren-Einzugsermächtigung!

Dietsch, Stadtkasse

Aus der Verwaltung

Nachruf

Tief betroffen erhielten wir Kenntnis vom Ableben unseres verdienstvollen Bürgers der Stadt Ronneburg

Herrn Hermann Kober

Herr Kober lebte das Drucker-Handwerk und die damit verbundenen Wurzeln. Unser Mitgefühl richtet sich an seine Familie.

In seinem Handeln standen das Bewahren von historisch Wertvollem und die Brauchtumpflege im Mittelpunkt.

Dabei gelang es ihm Beruf und ehrenamtliches Engagement zu verbinden.

Im Heimatverein Ronneburg fand er seinen ehrenamtlichen Wirkungsbereich.

Als Aktivposten bei den verschiedenen Traditionsveranstaltungen hinterlässt er eine große Lücke in unserer Gemeinschaft.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

*Leutloff
Bürgermeisterin*

■ Eröffnung Schnelltestzentrum

In unserem Testzentrum können Sie sich mehrmals pro Woche auch ohne Termin testen lassen.

Wir bieten ausschließlich den von der BfArM zugelassenen ANTIGEN SCHNELLTEST an. Das Ergebnis erhalten Sie bereits nach ca. 15 Minuten.

■ Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag 05:00 bis 11:00 Uhr und 12:00 bis 16:00 Uhr, Dienstag und Freitag 05:00 bis 14:00 Uhr, Samstag und Sonntag 09:00 bis 13:30 Uhr
Das Testzentrum befindet sich direkt im Erdgeschoss der Stadtverwaltung Ronneburg

Bitte Krankenkassenchipkarte mitbringen!

!!!Wichtig! Zum Schutz aller Testpersonen und unserer Mitarbeiter, testen wir ausschließlich symptomfreie Kunden!!!

Die Testungen beim DRK in der Altenburger Straße bleiben zusätzlich zu den gewohnten Zeiten erhalten.

■ Neuer zusätzlicher Impftermin am 30. Januar 2022

Ein zusätzlicher Impftermin findet am **30. Januar 2022** im Großen Saal des Schützenhauses statt. Bitte melden Sie sich unter 0365/77334221 an.

Leutloff, Bürgermeisterin

Aus der Bauverwaltung

■ Eilmeldung

Beginn des grundhaften Ausbaus der Clara-Zetkin-Straße unter Vollsperrung am 31.01.2022 (wenn die Wetterlage es erlaubt).

Wir bitten um Beachtung!

Bauamt Ronneburg



Standesamtliche Nachrichten

Im Einzugsbereich des Standesamtes Ronneburg sind bis zum vergangenen Monat 117 Sterbefälle beurkundet wurden. Im gleichen Zeitraum wurden 46 Eheschließungen vollzogen.

... aus dem Lebensalltag:

Wieder einmal essen der Mann und seine junge Geliebte zusammen zum Abendbrot.

Der Mann sagt: „Meine Herzallerliebste, das Pilzragout war heute besonders hervorragend! Woher hast du dieses neue Rezept?“

Darauf seine Angebetete: „...diesmal vom letzten Sonntag-Abend-Krimi!“

Standesamt Ronneburg

Anschrift:

Stadtverwaltung Ronneburg – Standesamt
Markt 1–2, 07580 Ronneburg

Telefon: 036602/53621, Fax: 036602/536100

E-Mail: stadt@ronneburg.de

**Mehr Informationen
gibt es unter
<https://ronneburg.de/>**

■ Wir gratulieren zum Geburtstag

Die Bürgermeisterin und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, recht herzlich folgenden Jubilaren:

- am 01.02. Herrn Lutz Bergner
zum 82. Geburtstag
- am 03.02. Herrn Walter Kausler
zum 90. Geburtstag
- am 03.02. Herrn Gerhard Thielemann
zum 86. Geburtstag
- am 05.02. Herrn Rainer Hofmann
zum 70. Geburtstag
- am 06.02. Frau Rositta Schlierf
zum 70. Geburtstag
- am 09.02. Herrn Joachim Wolf
zum 75. Geburtstag
- am 10.02. Frau Rita Gottschalch
zum 81. Geburtstag
- am 11.02. Herrn Alfred Mellenthin
zum 90. Geburtstag
- am 11.02. Frau Irmtraut Oppelt
zum 80. Geburtstag
- am 12.02. Frau Ingeborg Fischbach
zum 90. Geburtstag
- am 16.02. Herrn László Gerencsér
zum 75. Geburtstag
- am 17.02. Herrn Rolf Rieger
zum 80. Geburtstag
- am 18.02. Frau Bärbel Hohmuth
zum 80. Geburtstag
- am 19.02. Frau Anneliese Ernst
zum 85. Geburtstag
- am 19.02. Frau Herta Kucht
zum 85. Geburtstag
- am 20.02. Frau Inge Bergmann
zum 80. Geburtstag
- am 23.02. Frau Hannelore Wesiger
zum 70. Geburtstag
- am 25.02. Frau Sonja Arens
zum 75. Geburtstag
- am 26.02. Frau Gisela Winkler
zum 93. Geburtstag
- am 27.02. Frau Gretel Pohl
zum 90. Geburtstag

Auch den nicht genannten Jubilaren gratulieren wir herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem Gesundheit.

*Leutloff, Bürgermeisterin
Steinert, Seniorenbeirat*

■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

Herausgeber: Stadt Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/ 53613, E-Mail: stadt@ronneburg.de

Amtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin der Stadt Ronneburg, Krimhild Leutloff, Stadtverwaltung Ronneburg, 07580 Ronneburg

Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeisterin Krimhild Leutloff (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

Redaktion: Stadtverwaltung Ronneburg, Bürgermeisterin Krimhild Leutloff, Telefon: 036602/53613

Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: ronneburg@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2021.

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeit: Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlichen Bedarf als Sonderausgabe. Die jeweils aktuelle Ausgabe kann in ausgewählten Geschäften Ronneburgs zum Preis von 1,00 € erworben werden. Der Anzeiger kann bei der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1–2, 07580 Ronneburg zum Preis von 0,70 € pro Stück bzw. Jahrespreis 9,10 € abonniert werden. Dazu kommt für das Versenden außerhalb des Stadtgebietes die Kosten für das aktuell gültige Porto. Das Abonnement kann zum Monatsende beendet werden. Hierzu genügt eine formlose schriftliche Abbestellung.

Kopien aus älteren nicht mehr vorrätigen Ausgaben können Sie kostenpflichtig in der Stadtverwaltung Ronneburg erhalten.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

- **nächster Redaktionstermin:** 8. Februar 2022
- **nächster Erscheinungstermin:** 18. Februar 2022

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse **stadt@Ronneburg.de** als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereicherter Artikel.

■ Erwerb des Amtsblattes:

Das Amtsblatt der Stadt Ronneburg erscheint in einer Gesamtauflage von 1.300 Exemplaren. Ein Erwerb von Druckexemplaren ist per Abo bzw. Freiverkauf möglich.

■ Bei folgenden Freiverkaufsstellen erhalten Sie das Amtsblatt:

- **Bäckerei Laudenschach**, Markt 48, 07580 Ronneburg
- **Kneusel Getränke- und Minishop in Ronneburg**
Markt 44, 07580 Ronneburg
- **Zigarrenhaus W. Franz**
Altenburger Straße 3, 07580 Ronneburg
- **Bäckerei & Konditorei Kunze**
Altenburger Straße 61, 07580 Ronneburg
- **Brunnen-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Platz 2A, 07580 Ronneburg

Wir gratulieren

Wir gratulieren zur „Diamantenen Hochzeit“



Am 29.01.2022 können die Eheleute **Inge und Hansjürgen Bergmann** das seltene Fest der „Diamantenen Hochzeit“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin

Wir gratulieren zur „Eisernen Hochzeit“



Am 26.01.2022 können die Eheleute **Maria und Gerhard Dietsch** das seltene Fest der „Eisernen Hochzeit“ feiern.

Zu diesem Jubiläum gratulieren wir recht herzlich und wünschen für die weiteren gemeinsamen Jahre Glück, Gesundheit und Wohlergehen.

Leutloff, Bürgermeisterin

Neue Landschaft Ronneburg®

■ Sachbeschädigungen in der Neuen Landschaft und im Stadtgebiet

Über die Feiertage und zum Jahreswechsel kam es wiederholt zu Sachbeschädigungen. Es wurden in der Neuen Landschaft die Bühne und der Kletterturm mit Graffiti verunstaltet, an der Sitzgruppe unter der Drachenschwanzbrücke der Papierkorb demoliert, das Umfeld massiv verschmutzt und Flaschen auf dem Radweg zerschlagen. Eine Scheibe eines Schaukastens auf dem Bienenlehrpfad wurde ebenso zerschlagen. Auf dem Parkplatz in der Grobsdorfer Straße wurde das Parkplatzschild umgefahren und die Brandstel-

len auf der überdachten Sitzgruppe im Arboretum werden auch immer mehr. Selbst der Kinderspielplatz auf dem Breitscheidplatz blieb nicht unverschont. Hier wurde sogar die Absperrung des defekten Trampolins entfernt. Am Baderteich und am Bolzplatz zeigte sich ein mittlerweile gewohntes Bild, wie auch im Heidelbergweg, Müll und nochmal Müll, obwohl im Heidelbergweg eine Mülltonne und im Stadtbereich genügend Papierkörbe zur Verfügung stehen. Die entsprechenden Anzeigen wurden aufgenommen.



■ Baumstämme für Krümelburg

Kurz vor Weihnachten wurden mit Unterstützung der Dachdeckerfirma Uwe Schmidt zwei Baumstämme in den Außenspielbereich der Kindereinrichtung Krümelburg im Sportzentrum verbracht, die von unseren Jüngsten sofort in Beschlag genommen wurden.

Bauhof Stadt Ronneburg

Bereitschaftsdienst

■ Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst gilt die bundeseinheitliche Rufnummer 0180/5908077 oder 116 117

■ Tierärztlicher Notdienst

Telefon: 0361/64478808
gilt für Thüringen.

■ Apothekenbereitschaft

Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung, jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.

- **am 21.01.2022** Grüne-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 64, Gera
Telefon: 0365/ 4204320
- **am 22.01.2022** Abakus-Apotheke, Wiesestraße 22, Gera
Telefon: 0365/ 8008654
- **am 23.01.2022** Arcaden-Apotheke, Heinrichstraße 30, Gera
Telefon: 0365/ 8001910
- **am 28.01.2022** Platanen-Apotheke, Platanenstraße 1, Gera
Telefon: 0365/ 34031
- **am 29.01.2022** St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, Gera
Telefon: 0365/ 51322
- **am 30.01.2022** Ferber-Apotheke, Lessingstraße 2, Gera
Telefon: 0365/ 200181
- **am 04.02.2022** Apotheke Lusan, Saalfelder Straße 16, Gera
Telefon: 0365/737330
- **am 04.02.2022** Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2, Gera
Telefon: 0365/ 4229882
- **am 05.02.2022** Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, Gera
Telefon: 0365/ 34042
- **am 06.02.2022** Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera
Telefon: 03 65/ 437610
- **am 11.02.2022** Aesculap-Apotheke, Johannes-R.-Becher-Straße 1, Gera
Telefon: 03 65/ 437610
- **am 11.02.2022** Macrobius-Apotheke, Poststraße 6, Wünschendorf
Telefon: 036603/ 88212
- **am 12.02.2022** Löwen-Apotheke, Hauptstraße 2c, Pölzig
Telefon: 036695/ 20787
- **am 12.02.2022** Geravital-Apotheke, Wiesestraße 5, Gera
Telefon: 0365/810035
- **am 13.02.2022** Alte Apotheke Zwötzen, Lange Straße 7, Gera
Telefon: 0365/ 7372800

Bürger-Zettel

Ich habe am

Folgendes festgestellt:

.....

In der/dem (genaue Ortsangabe):

.....

Name und Anschrift:

.....

Tel-Nr./Email:

.....

- Ein stillgelegtes Auto abgestellt
- Verkehrsschild/Straßenschild beschädigt
- Verkehrsschild falsch eingerichtet
- Behindern Hecken und Sträucher die Sicht
- Abfluss im Gewässer behindert
- Parkende Autos auf Geh- und Radwegen
- Straßenbaustelle ungenügend gesichert
- Verunreinigungen auf Straßen / Plätzen Schuttablagerungen
- Nicht ordnungsgemäß entsorgter Abfall
- Der Kinderspielplatz verunreinigt
- Straßenbeleuchtung defekt
- Fahrbahndecke bzw. Bürgersteig defekt
- Hydrant | Kanaldeckel | Gully schadhaft

Wir danken Ihnen für Ihre Mithilfe!
Den ausgefüllten Ronneburgzettel werfen Sie bitte in den Briefkasten der Stadtverwaltung Ronneburg ein oder senden diesen per Fax 036602 536100 oder E-Mail an Stadt@ronneburg.de.

Kultur und Sport

■ Kultur in 2022 – Wieviel wird es geben?

In unserer Kleinstadt am Rande von Thüringen hat sich das Corona-Virus auch niedergelassen. Einige Ronneburger haben dagegen angekämpft und die Ergebnisse sind leider in voller Breite vorhanden. Genauso sieht es jedoch auch auf der kulturellen Ebene aus. Es gibt Leute, die vorsichtig damit umgehen, manche vielleicht zu vorsichtig, andere wiederum interessiert dies überhaupt nicht. Die Kulturschaffenden in unserer Stadt haben sich in dem zurückliegenden Jahr auf der sicheren Seite bewegt. Nun steht ein weiteres Jahr vor uns, welches kulturell ausgefüllt werden soll.

Was getrauen wir uns und was geht gar nicht?

Trotz der besonderen Lage werden einige Veranstaltungen mit Sicherheit umgesetzt werden, schließlich sind wir im 15. Jahr nach der Bundesgartenschau 2007.

Eine Baumpflanzung im Frühjahr sollte dabei der Startschuss sein. Das traditionelle Traktortreffen steht in diesem Jahr auf dem Plan, ob dies jedoch realisiert werden kann, ist noch etwas fraglich. Zum 15. Jahr nach der BUGA soll jedoch unser traditionelles Stadtfest im Landschaftspark „Neue Landschaft“ stattfinden. Dies ist der Wunsch unserer Stadträte und sicher auch vieler Ronneburger und ihrer Gäste.

Das Thema „Sound of Hollywood“ steht nun auch schon das dritte Mal auf dem Plan. Zweimal wurde dies durch kleine Konzerte in der Marienkirche ersetzt. Nun, aller guten Dinge sind „Drei“, hoffen wir auf eine Option in der Bogenbinderhalle.

Der 9. Lauf zur Grubenlampe Ende September sowie das Drachen- und Familienfest im Landschaftspark haben am ehesten die Option der Realisierung. Welche



Foto: Stadtverwaltung Ronneburg

kleinen, anderen und besonderen Veranstaltungen in diesem Jahr noch möglich sind, werden die Rahmenbedingungen uns allen zeigen. Wir hoffen, dass alle Mitstreiter „Ihnen“ ein kulturelles Erlebnis im Jahr 2022 bieten können.

Corona hat unsere Welt etwas durcheinander geschüttelt. Aus diesem Grund ist es „wichtig“ für die Organisatoren: Wer ist noch da? Wer macht noch mit? Ob Akteur oder Versorger, Mitstreiter oder Helfer, lasst es uns wissen (Stadtverwaltung Ronneburg, Telefon 036602/53615).

Plarre, Kultur

Kirchennachrichten

■ EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG



mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain mit Stolzenberg

Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten und Veranstaltungen

Alle Veranstaltungen finden unter den gegebenen Coronaauflagen und unter Vorbehalt statt!

Es gilt die 3-G-Regel: Nur nachweislich (!) geimpfte, genesene bzw. getestete Personen erhalten Zutritt! Bitte Nachweise mitbringen.

Sonntag, 23. Januar 2022 –

3. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kauern

10:15 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Dienstag, 25. Januar 2022

14:00 Uhr Seniorenkreis im Christophorushaus, Zeitzer Straße 3 in Ronneburg

Sonntag, 30. Januar 2022 –

Letzter Sonntag nach Epiphania

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Raitzhain

Donnerstag, 03. Februar 2022

10:00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Am Markt“ in Ronneburg

Sonntag, 20. Februar 2022 – Sexagesimae

09:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Kauern

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Ronneburg

■ Einladung:

Die Evan.-Luth. Kirchengemeinde Ronneburg lädt zur öffentlichen Gemeindeversammlung am **Dienstag, dem 22.02.2022 um 19:00 Uhr** in die Marienkirche Ronneburg (unter 3-G-Regel) ein.

■ Katholische Filialgemeinde Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

Die Gottesdienste finden unter der 3G Regel statt und in den Kirchen bitte den Abstand beachten und eine FFP 2 Maske tragen.

■ Gottesdienstzeiten:

Sonntag, 23.01.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 26.01.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 30.01.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 02.02.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 06.02.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 09.02.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Sonntag, 13.02.	09:00 Uhr	Heilige Messe
Mittwoch, 16.02.	09:00 Uhr	Heilige Messe

Weitere Informationen: www.kath-kirche-gera.de

■ Zuständige Pfarrei:

St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera,

Pfarrer Bertram Wolf

Telefon: 0365 2 64 61

E-Mail: info@kath-kirche-gera.de

Ronneburger Notizen

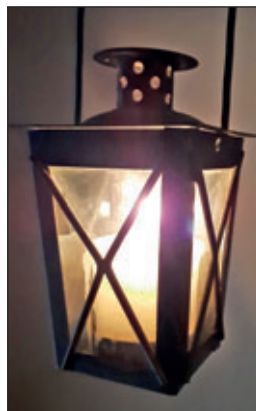
Das Friedenslicht in Ronneburg



Entzündung des Friedenslichtes in der Geburtsgrotte in Bethlehem (2019)

In der OTZ angekündigt, wurde am 23. Dezember 2021 um 15 Uhr auf dem Markt das Friedenslicht an die Ronneburger Bürger übergeben. Zirka 20 Personen fanden den Weg auf den Markt und begrüßten die beiden Vertreter von der evangelischen Jugend der evangelischen Kirche in Mitteldeutschland aus Schleiz. Sie waren ausgewählt, die Flamme auch nach Ronneburg zu bringen.

Die kleine Laura Wilke war mit ihren Großeltern erschienen, um das Friedenslicht zu empfangen um es in ihren Freundes- und Familienkreis weitergeben zu können.



Die Aktion Friedenslicht ist ein Weihnachtsbrauch, der 1986 im ORF-Landesstudio Oberösterreich in Linz, im Zusammenhang mit der ORF-Hilfsaktion „Licht ins Dunkel“, ins Leben gerufen wurde.

Es soll an die Botschaft vom Weihnachtsfrieden, der bei der Geburt Christi in Bethlehem verkündet wurde, erinnern.

Jedes Jahr entzündet kurz vor Weihnachten ein Kind aus Oberösterreich in der Geburtsgrotte Jesu das ORF Friedenslicht. Mit einem Flugzeug wird die Flamme nach Österreich gebracht und am Heiligen Abend von Mensch zu Mensch weitergegeben.

Nach Deutschland kommt das Friedenslicht mit der Eisenbahn und wird dann in über 100 Städte verteilt.

In vielen Städten und Gemeinden finden aus diesem Anlass besondere Andachten und Gottesdienste statt und so stellvertretend der Stadt oder Gemeinde der Frieden gewünscht.

Fotos (2): Klaus Kammel

Klaus Kammel, Stadtchronist

Vereine und Verbände

*Du bist nicht mehr da, wo Du warst,
aber Du bist überall, wo wir sind.* Victor Hugo

Nachruf

Am 13. Dezember 2021 verstarb plötzlich und unerwartet nach kurzer schwerer Krankheit unser langjähriges Vereinsmitglied

Hermann Kober

Durch seinen Tod verliert der Heimatverein Ronneburg einen guten allseits geschätzten Freund. Sein umfassendes und großes Fachwissen als

Buchdruckermeister stellte er unserem Verein jederzeit und uneigennützig zur Verfügung. Sein Engagement und seine Akribie bei der Herausgabe der Ronneburger Heimatblätter trugen wesentlich zum hohen Ansehen unseres Vereins und der Stadt Ronneburg bei.

Hermann war uns in Wort und Tat immer eine große Hilfe. Seine Persönlichkeit wird uns stets in sehr guter Erinnerung bleiben.

Wir halten seinen Namen in Ehren und trauern aufrichtig um ihn.

Im Namen des Heimatvereins

René Lindig

Vereine und Verbände

■ Jürgen Knips begeht Jubiläum

„Knipser“, der seit seiner Jugend mit dem Boxsport verbunden ist, feiert am 19. Januar seinen 80. Geburtstag



Für viele Ronneburger ist der Name Jürgen Knips eng mit dem Boxsport in unserer Stadt über Jahrzehnte verbunden. Boxen und Jürgen Knips gehören einfach zusammen.



Jürgen selbst begann mit sechzehn



Jahren nach ersten Versuchen in seiner Geburtsstadt Kirchscheidung in Sachsen-Anhalt während seiner Armeezeit beim ASK Vorwärts Rostock mit dem wett-kampfmäßigen Boxen. Als Leichtgewichtler stand er insgesamt 125-mal im Ring.

Anfang der 60-er Jahre begann eine dauerhafte Freundschaft mit Ulli Wegner. Beide boxten zunächst beim SC Turbine Erfurt und kamen 1965 zur BSG Wismut Gera. Gemeinsam drückten sie die Schulbank beim Meisterlehrgang, box-

ten sich durch das Sportlehrerstudium an der DHfK Leipzig. Sportlich erlebten sie in Gera unter Federführung ihres Trainers Hans Spazierer ihre beste Zeit. Da gelang dem mehrfachen Bezirksmeister 1970 mit dem Gewinn der DDR-Mannschaftsmeisterschaft sein größter Erfolg im Seilgeviert.

Danach beendete er seine aktive Laufbahn (1970), doch vom Boxsport kam er nicht mehr los.

Er stand als Übungsleiter bei der BSG Wismut Gera am Ring, stülpte sich die Tatzen über, lehrte den Kindern die Grundlagen des Boxens. Jahre später kam er nach Ronneburg und leitete bis zur Wende das Trainingszentrum Boxen Ronneburg und später die Abteilung Boxen unter dem „Dach“ des ASC Ronneburg.

Trainiert wurde bis 2004 in der Boxhalle am Markt Ronneburg. Anfang der 60iger hatten Ronneburgs Boxer um Alfred Wöckel das ehemalige Central-Kino zur Trainingsstätte umgebaut. Ab Februar 2005 hatte man in der ASC-Arena an der Bogenbinderhalle eine neue Heimstätte gefunden.

Boxen war für Jürgen Knips immer mehr als bloßer Schlagabtausch. Respekt vor dem Gegner, die Fähigkeit, seine eigenen Möglichkeiten richtig einzuschätzen, Fairplay, die strikte Einhaltung der Box-Regeln, die zum Schutz der Sportler beschlossen wurden – all das versuchte er seinen Schützlingen zu vermitteln. Geduldig

und beharrlich, in seiner ganz eigenen Art. Nicht wenige kamen zu ihm in die Boxhalle, weil sie mit ihren Kräften nicht wussten, wohin. Die überschüssige Energie in geordnete Bahnen zu lenken, die jungen Boxer fit zu machen, für das wirkliche Leben – eine „Knipssche“ Maxime, eine Herzensangelegenheit.

Als Trainer hat er viele Talente gefördert und große Erfolge gefeiert. So wurden Jens Hänel, Ingo und Heiko Zimmermann 1985 Spartakiadesieger. Heiko belegte zwei Jahre später bei den Juniorenweltmeisterschaften einen tollen 3. Platz. Auch nach der Wende holten die Ronneburger eine Vielzahl von Medaillen und Meistertiteln. So wurde Marcel Beyer Deutscher Meister und belegte bei den Juniorenweltmeisterschaften in Kuba 1996 Platz drei. Im gleichen Jahr wurde Peter Bäumler Internationaler Deutscher Juniorenmeister und ein Jahr später 1997 Deutscher Juniorenvizemeister. Auch bei den Senioren konnte er sich in der Folgezeit durchsetzen. Aber auch Andreas und Ronny Heinig, Andreas Rauschenbach, Fabian Asyngier, Alexander Onoszko, um noch einige zu nennen, waren für unsere Stadt Ronneburg erfolgreich. Auf seine Jungs konnte und kann unser Jubilar berechtigt stolz sein.

Erinnert sei aber auch an die vielen anderen Aktivitäten. So an die Organisation und Durchführung der zahlreichen Box-Turniere um den Wismut-Pokal und den Pokal der Stadt Ronneburg in unserer Sporthalle, das Dinnerboxen in der Bogenbinderhalle sowie eine Reihe von Jubiläumsveranstaltungen mit dem Höhepunkt „50 Jahre Boxen in Ronneburg“. Mit einer Kampfkunst-Gala wurde am 14. April 2012 dieses Jubiläum in der „Bogenbinderhalle“ gefeiert. Regionalausscheid (20 Kämpfe) mit Sachsen-Anhalt, Stargast Ulli Wegner und Kampfkunst-Gala (Kick- und Thayboxen sowie Mixed-Martial-Arts) – Jürgen Knips hielt die Fäden fest in der Hand.

1993 wurde die Idee geboren, über die Osterfeiertage etwas für die Gesundheit zu tun und unsere Stadt und Umgebung zu erkunden. Man hatte für Freitag den 09. April 1993 zur ersten Osterwanderung eingeladen. Der „Macher“ und Initiator dieser Osterwanderung, Jürgen Knips, konnte an diesem Karfreitag ca. 25 Männer, Frauen und Kinder an der Boxhalle am Ronneburger Markt willkommen heißen. Damit kam eine tolle Tradition für Ronneburger und Gäste ins Laufen. Die 28. und 29. Osterwanderung konnte coronabedingt nur virtuell (Peter und Jürgen waren für uns unterwegs) stattfinden. In diesem Jahr wäre also die 30. am Zuge. Bleibt zu wünschen, dass es damit klappt.

Vereine und Verbände

Doch damit nicht genug. Ab 1990 fungierte er als Jugendwart des Thüringer Boxverbandes, ab 2003 (zunächst kommissarisch), 2004 gewählt, als Präsident des TBV. Über Sieben Jahre lenkte er die Geschicke des Boxens in Thüringen. Jürgen Knips ist Ehrenpräsident und Ehrenvorstandsmitglied des Thüringer Boxverbandes.

2012 hatte sich Jürgen Knips aus dem Alltagsgeschäft beim ASC Ronneburg, Abteilung Boxen, aus gesundheitlichen und familiären Gründen zurückgezogen und seine Aufgaben an Peter Bäumler übergeben. Jürgen musste in der Folgezeit seine schwerste Prüfung durchleben, seine Frau Karin pflegen, die am 18.01.2016 leider viel zu früh verstorben ist.

Mittlerweile hat er für sich beschlossen, wieder beim Boxen vorbeizuschauen, mitzuhelfen und seine Erfahrungen einzubringen.



„Generationswechsel“ – Peter Bäumler
Abteilungsleiter
Boxen des ASC
und sein
Mentor Jürgen
Knips

Übrigens erhielt Jürgen Knips am 21.03.2016 im Beisein seines engen Freundes Ulli Wegner, seiner Familie und Freunden aus den Händen des Thüringer Ministerpräsidenten Bodo Ramelow das „Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland“ (wir haben im Ronneburger Anzeiger Nr. 9 2016 darüber berichtet). Seine fleißige und unermüdete ehrenamtliche Arbeit fand somit auch die gehörige Anerkennung.

Zwei enge Weggefährten von Jürgen brachten es dabei auf den Punkt.

Ulli Wegner : „Jürgen war immer für mich da, hat mir immer geholfen – auch in schwierigen Zeiten. Jürgen ist selbstlos – wie ich kaum einen kenne. Jürgen hängt wie ich mit dem Herzen am Boxen, er hat sich immer durchgebissen.“

Vizepräsident des TBV Lutz Grau : „Jürgen hat sich jahrzehntelang für das Boxen – vor allem für den Nachwuchs eingesetzt. Jürgen ist einer, der immer da ist, wenn er gebraucht wird. Er sieht die Arbeit – und macht sie, ist sich für nichts zu schade.“

Dem ist nichts mehr hinzuzufügen, denn diese Aussagen haben heute noch ihren Bestand.

Natürlich wartet Jürgen Knips wie alle anderen Sportler darauf, dass die am 03. Oktober 2020 durch einen Brand zerstörte ASC-Arena im Frühjahr 2022 wieder für alle Abteilungen des ASC Ronneburg zum Training nutzbar und Corona überstanden wird.

Bis dahin pflegt er den Kontakt zu seinem ehemaligen „Schützling“ und jetzigen Abteilungsleiter Peter Bäumler und den anderen Boxern.



„Boxer unter sich“ – Johannes Fuhrmann, Wolfgang Knebel, Ingo Blume, Jürgen Knips, Michael Förster, Peter Bäumler

Anlässlich seines 80. Geburtstages sagen wir Jürgen Knips herzlich Dankeschön für seine unermüdete Arbeit in Sachen Boxen und hoffen, dass er dem Sport noch lange erhalten bleibt. Wir wünschen alles erdenklich Gute, doch vor allem Gesundheit.

Jürgen Bäumler

Vereine und Verbände

■ Apparate zur Ersten Hilfe werden im DRK Ronneburg stationiert

Die Sparkasse Gera-Greiz unterstützt den DRK-Kreisverband Landkreis Greiz e.V. bei der Neuanschaffung von zwei Defibrillatoren. Die Apparate werden zur Ersten Hilfe und zu Übungszwecken in Ronneburg und Münchenbernsdorf stationiert. Den symbolischen Spendenscheck überreichte Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Dr. Hendrik Ziegenbein an den DRK-Kreisverband Landkreis Greiz e. V. Er würdigte das ehrenamtliche Engagement der Rot-Kreuzler, das durch die Herausforderungen in Folge der Corona-Pandemie in noch größerem Maße erforderlich ist. „Es ist wichtig, dass die lebensrettenden Maßnahmen und die Ausbildung nicht zur kurz kommen“, betonte er. Dr. Ulli Schäfer, 1. Vizepräsident des DRK-Kreisverbandes, bedankte sich für die Unterstützung. Er hob hervor, dass die Sparkasse ein zuverlässiger Partner des Deutschen Roten Kreuzes und der darin ehrenamtlich engagierten Menschen ist. Die Ronneburgerin Miriam Köhler als örtliche DRK-Pflegedienstleiterin nahm die Spende sehr gern entgegen und hofft weiterhin, dass nach der Coronapandemie auch wieder die Arbeit mit dem DRK-Seniorentreff starten kann.



Dr. Hendrik Ziegenbein übergibt den symbolischen Spendenscheck an Nadine Hutter, Vorstandsvorsitzende des DRK-Kreisverbandes Landkreis Greiz e.V. Miriam Köhler von der DRK-Sozialstation Ronneburg und Dr. Ulli Schäfer präsentieren die beiden neuangeschafften Defibrillatoren. (Foto: Sparkasse Gera-Greiz/Uwe Müller)

■ DRK-Coronaschnelltestzentrum in Ronneburg

Der DRK-Kreisverband Landkreis Greiz e. V. bietet kostenfreie und zertifizierte Corona-Schnelltests (sogenannte PoC-Antigen-Tests) an. Dieser Schnelltest wird Personen ohne Symptomen empfohlen. Ziel ist es, durch die präventive Testung, Infektionen frühzeitig zu erkennen und Infektionsketten unterbrechen zu können. Es können sich wöchentlich alle Bürger vom Kind bis zum Senior schnell und einfach ohne Termin einem Schnelltest unterziehen – unabhängig vom Wohnort. Die offizielle negative Schnelltestbescheinigung ist 24 Stunden gültig und anerkannt. Falls der PoC-Antigen-

Test/Schnelltest positiv ist, folgt im Anschluss direkt durch uns ein PCR-Labortest.

DRK-Testzentrum im DRK-Haus Ronneburg immer dienstags und freitags ab 14:00 Uhr
Altenburger Straße 16, 07580 Ronneburg
Telefon: 036602 34077
E-Mail: ronneburg@drk-zeulenroda.de

Weitere Termine im Landkreis Greiz sind im Internet unter www.drk-zeulenroda.de veröffentlicht.

■ Ehrenamt im DRK-Ronneburg und Umgebung?

Das Deutsche Rote Kreuz ist dort, wo Menschen Hilfe benötigen – sei es nach einem Verkehrsunfall, einer Naturkatastrophe oder bei alleinlebenden Senioren. So unterschiedlich die Situationen sind, in denen Menschen Hilfe brauchen, so vielfältig sind auch die Aufgaben, die unsere ehrenamtlichen Helfer tagtäglich übernehmen. Mehr als 400.000 Ehrenamtliche engagieren sich bereits neben Beruf, Studium oder Schule beim Deutschen Roten Kreuz. Es sind Menschen jeden Alters und mit ganz unterschiedlichen Lebensgeschichten. Eines haben sie jedoch alle gemeinsam: Sie helfen Menschen. Unter www.drk-zeulenroda.de sind unsere bisherigen ehren- und hauptamtlichen Tätigkeitsfelder hier

im Landkreis Greiz veröffentlicht. Für die Region Ronneburg und Umgebung planen wir die Erweiterung der ehrenamtlichen Rot-Kreuz-Arbeit und suchen hier noch aktive Mitwirkende. Bei Interesse bitte einfach unverbindlich bei uns melden:

DRK-Verbandsarbeit des DRK-Kreisverband Landkreis Greiz e. V.

Frau Katrin Krüger, Telefon: 03661 455177

E-Mail: verband@drk-zeulenroda.de

August-Bebel-Straße 40, 07973 Greiz

Dr. Ulli Schäfer

DRK-Kreisverband Landkreis Greiz e. V.

Vereine und Verbände

Deutsche Lebens-Rettungs-
Gesellschaft – OG Ronneburg e.V.
Zeitzer Straße 15
07580 Ronneburg



■ Veranstaltungsplan 2022

- 05.02.2022** Winterwanderung
(Wetter- und Corona abhängig)
10:00 Uhr Treffpunkt: Bogenbinderhalle
- 19.03.2022** Arbeitseinsatz: Pflege DLRG-Heim,
Beginn: 9:00 Uhr
- 30.04.2022** Großer Frühjahrsputz DLRG-Heim &
Sommerbad-Gelände, Beginn: 9:00 Uhr
ab 18:00 Uhr Saisonöffnungsfeier im
DLRG-Heim
- 18.06.2022** Badeparty
- 24. bis 26.06.22 oder 01. bis 03.07.**
DLRG-Jugend Trainingslager im
Sommerbad
- 08.10.2022** Arbeitseinsatz: Pflege DLRG-Heim,
Beginn: 9:00 Uhr
ab 17:00 Uhr Jahreshauptversammlung
im Anschluss Saisonabschlussfeier im
DLRG-Heim
- 26.12.2022** DLRG-Frühsschoppen
Beginn: 10:00 Uhr

■ DLRG-Jugend – Trainingsinfo:

Wo wird trainiert?

September bis Mai:
Hofwiesenbad Gera, Regelschule Ronneburg
Juni bis August: Freibad Ronneburg

Wann wird trainiert?

Montags 17:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 17:00 bis 18:00 Uhr

Was wird trainiert?

Praktische Schwimmausbildung in allen Schwimm-
stilen Rettungsschwimmerausbildung

Wer kann bei uns mitmachen?

Jeder der Teil unserer Gemeinschaft werden
möchte und Spaß am Schwimmen hat.
Du solltest mindestens das Schwimmbzeichen in
Bronze besitzen. Wenn Du Lust bekommen hast,
ein Teil von uns zu werden, dann melde dich ein-
fach bei uns. Wir freuen uns auf dich!

Was kostet die Mitgliedschaft im Jahr?

Kinder bis 18 Jahre	36,00 €
Erwachsene	40,00 €
Familie	50,00 €

So erreichst Du uns:

Claudia Bechert- Thieme: 0151/ 250 574 85
Sandra Volkmann: 0163/ 872 151 8
E-Mail: vorstand.dlrg-ronneburg@web.de

■ Wichtiger Hinweis! DLRG-Ortsgruppe Ronneburg

Ab April befindet sich unser Info-Schaukasten (aktuell gegenüber dem Friedhof neben der Thai-Massage)
direkt am DLRG-Heim im Eingangsbereich des Sommerbades.

Vereine und Verbände



Neues vom FSV Ronneburg

Aktuell wurde die Saison aufgrund der Corona-Lage bis 31.12. unterbrochen. Wir hoffen das wir ab März wieder Fußball spielen dürfen.

Unsere 1. Männermannschaft steht aktuell auf dem 7. Tabellenplatz und ist seit Ende September ungeschlagen.

Das letzte Heimspiel am 14.11. gegen Altkirchen wurde souverän mit 6:1 gewonnen.

Die 2. Männermannschaft (AH) ist Herbstmeister in der Kleinfeldliga und weiterhin ungeschlagen.

Mit einem Torverhältnis von 46:13 nach fünf Spielen sind wir statistisch der beste Sturm im Männerbereich in ganz Thüringen!!!

KREISLIGA, STAFFEL A

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

15. SPIELTAG

+1.	SV Motor Altenburg	11	29:8	31
+2.	SG FSV Langenleuba-Niederhain	11	27:10	26
+3.	SV Schmölln 1913 II	12	39:21	25
+4.	SSV 1938 Großenstein	11	31:17	20
+5.	SG SV Eintracht Fockendorf	10	22:20	17
+6.	SV Löbichau	11	20:22	16
+7.	FSV Ronneburg	12	29:24	15
+8.	SV Einheit Altenburg	11	29:21	14
+9.	SG Pötzig	11	11:20	11
+10.	LSV 1889 Altkirchen	12	24:31	10
+11.	SG TSV Monstab-Lödla	12	13:29	9
+12.	FSV Lucka 1	11	18:36	8
+13.	ASV Wintersdorf	11	8:41	3

1. KREISKLASSE, KLEINFELDLIGA

SPIELTAG TABELLE TORJÄGER FAIRNESS MANNSCHAFTEN

7. SPIELTAG

Gesamt Heim Auswärts

Platz	Mannschaft	Sp.	Torv.	Pkt.
+1.	FSV Ronneburg II	5	46:13	13
+2.	SG TSV 1872 Langenwetzendorf II	6	20:14	13
+3.	SG Weißbacher SV 1951 II	5	22:18	9
+4.	SG Eurotrink Kickers Gera III	5	18:26	6
+5.	SV Roschütz II	5	18:27	6
+6.	OTG 1902 Gera 2	5	13:26	3
+7.	SG Pötzig II	5	6:19	3

100 Jahre FSV Ronneburg in Bildern – 1981 bis 1986



Knabenmannschaft 1985/1986



1. Männermannschaft 1985/86

Extra BLATT

zum **Aufstieg in die Bezirksliga**

11. MAI 1986

Nach einer harten Saison mit einem dramatischen Ausgang gelang der 1. Fußballmannschaft der **BSG Wismut Ronneburg** im **SPIELJAHR 1985/86** nach zweijähriger Abwesenheit der Wiedererhebung in die Bezirksliga. Durch die lange Erfolgsserie nach dem 9. Spieltag (11 Siege in Folge) sowie die Siege über alle Mitfavoriten war nach einem sehr schlechten Start und einer bereits großen Meisterschaft zur Spitze die wesentlichste Grundlage dafür, daß sich das Ronneburger Fußballteam an Ende sicher gegen die Konkurrenten durchsetzen konnte.

Hinterer Reihe: Gehringer, Tscholke, Neufe, Knebel, Harkgraf, Kodesch, Reiser, Heitold
 Mittlere Reihe: Mannschaftsleiter Klingenstein, Christmann, Scholz, Latsch, Bannert, Franke, Kaiser, Hützel, Dier
 vordere Reihe: Langer, Litschberg, Göttsche, Spielertreuer Tisch, Vettermann

Für den Verdienst und ein gutes Abschneiden in der höchsten Spielklasse des Bezirkes dank wünschen alle Mitglieder von BSG Wismut Ronneburg der Mannschaft für das Spieljahr 1985/86 viel Erfolg.

Vereine und Verbände



II. Männer 1985/86, Brunnenholz

vom von links : Lothar Nowak, Sándor Fuchs, Lothar Rüdiger, Matthias Sängler, Uwe Lippold
Bernd Fritzsche ; hinten von links : Andreas Menge, Andreas Tiede, Hans-Jürgen Lehmann
Volker Hopfmann, Ernst Tzschach, Achim Rüdiger, Harald Schlauch

II. Männermannschaft 1985/86



Aufstieg in Bezirksliga 1986



1. Männermannschaft 1986

Text: Ingo Hänel FSV Ronneburg, Bilder: privat

Aus der Region

■ 3G bei der BARMER in Gera

Gera, 1. Dezember 2021 – Die BARMER in Gera reagiert auf die aktuelle Situation in der Corona-Pandemie und passt die Besuchsmöglichkeiten in ihrer Geschäftsstelle in der Otto-Dix-Passage an. Ab sofort kann diese nur noch gemäß der sogenannten 3G-Regel betreten werden. Damit will die Kasse den Gesundheitsschutz der Versicherten und Beschäftigten sicherstellen. „Versicherte sind weiterhin in unserer Geschäftsstelle willkommen. Dabei ist eine Terminvereinbarung sinnvoll, um unnötige Kontakte zu vermeiden. Zutritt erhalten allerdings nur vollständig Geimpfte, Genesene und Menschen mit einem aktuellen negativen Testnachweis“, betont Sirko Mielcarek, Regionalgeschäftsführer der BARMER in Gera. Wichtig sei, den Personalausweis mitzubringen. Dieser diene der Kontrolle. Die AHA-Regeln mit Mindestabstand, Hygienemaßnahmen und einer medizinischer Mund-Nasen-Bedeckung würden weiterhin gelten.

■ BARMER auch per Telefon, E-Mail oder Homepage erreichbar

Aufgrund der hohen Inzidenzen sei es ratsam, die alternativen Kontaktwege zu nutzen. Eine Rund-um-die-Uhr-Betreuung sei über Telefon, E-Mail und Internet gewährleistet. „Uns ist es wichtig, dass wir die steigenden Infektionszahlen wieder eindämmen. Daher ist beim Geschäftsstellenbesuch das Einhalten der 3G-Maßnahmen unerlässlich. Das ist zum Schutz aller Beteiligten. Wir sind uns sicher, dass unsere Versicherten dafür Verständnis haben“, sagt Sirko Mielcarek.

■ Alle Kontaktmöglichkeiten zur BARMER unter:

www.barmer.de/a000002

■ Fundierte Informationen zur Corona-Pandemie von Booster-Impfung bis Coronavirus unter:

www.barmer.de/a005172

Aus der Region

■ Neues aus dem Insektenschutzprojekt „VIA Natura 2000“: Neue Feldrainflächen angelegt

Landwirtschaftsbetriebe, Landbesitzer und -besitzerinnen aus der Stadt Ronneburg sind herzlich eingeladen ebenfalls im Projekt „VIA Natura2000“ mitzumachen

Im Projekt „VIA Natura 2000 – Vernetzung für Insekten in der Agrarlandschaft zwischen Natura 2000-Gebieten in Thüringen“ wurden neue Feldrainflächen im Herbst in den Gemeinden Göllnitz (VG Rositz) und Starkenberg (VG Rositz) sowie in der Gemeinde Gerstenberg (VG Pleißenaue) angelegt.

Mit blütenreichen Randstreifen, sogenannten Feldrainen, zwischen Acker und Feldweg oder zwischen Ackerschlägen wird der Insektenschutz in fünf Projektregionen in Thüringen gefördert. Über das Projekt „VIA Natura 2000 – Vernetzung für Insekten in der Agrarlandschaft zwischen Natura 2000-Gebieten in Thüringen“, das im Bundesprogramm Biologische Vielfalt vom Bundesamt für Naturschutz (BfN) gefördert wird, stehen dafür bis April 2026 Mittel des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU) in Höhe von rund 4,8 Millionen Euro zur Verfügung sowie rund 600.000 Euro vom Thüringer Umweltministerium. Beteiligt am Projekt sind die Stiftung Naturschutz Thüringen, die Träger von fünf Natura 2000-Stationen (Osterland, Gotha/Ilmkreis, Südharz/Kyffhäuser, Unstrut-Hainich/Eichsfeld, Mittelthüringen/Hohe Schrecke) sowie die Umwelt- und Agrarstudien GmbH. In intensiv genutzten Ackerbauregionen in Thüringen soll damit auch der Biotopverbund zwischen bestehenden Schutzgebieten optimiert werden.

Für die Ansaaten im Rahmen des Projektes „VIA Natura 2000“ in der Region Osterland konnte der LPV Altenburger Land e.V., Träger der Natura 2000-Station „Osterland“, unter anderem den Landbesitzer Herrn Martin Burkhardt (Naundorf), die Landwirte Carsten Kröber (Dobraschütz) und Jürgen Junghannß (Schwanditz) sowie die Agrargenossenschaft „Gerstenberg“ gewinnen. Im Oktober wurden drei Projektflächen von ihnen neu angelegt, auf einer Fläche in Naundorf ein Feldrain durch den Landwirt Carsten Kröber, durch den Landwirt Jürgen Junghannß auf einer betriebseigenen Fläche bei Schwanditz sowie durch die Agrargenossenschaft Gerstenberg auf einer betriebseigenen Ackerfläche bei Treben. Auf allen drei Flächen wurden artenreiche Wildkräuter- und Gräsermischungen für blühende und insektenfreundliche Feldraine ausgebracht. Die Pflege der Flächen erfolgt durch die anlegenden Landwirtschaftsbetriebe. Damit ist sicherstellt, dass sich dort dauerhaft artenreiche Biotope für Insekten und Feldvögel in der Agrarlandschaft entwickeln können.



*Blütenbesuchende Biene in der Projektfläche Löbichau,
Foto: Claudia Preißler*

Auf einigen Projektflächen werden in regelmäßigen Abständen Pflanzen sowie Wildbienen und Schwebfliegen erfasst, um den Ist-Zustand und das Entwicklungspotenzial der untersuchten Flächen zu ermitteln. Zur Ergänzung dieser Erhebungen ist ein ehrenamtliches Tagfaltermonitoring durch engagierte Bürgerwissenschaftlerinnen und Bürgerwissenschaftler im Projektgebiet vorgesehen. Darüber hinaus können Verbände, Vereine, Schulen und Kindergärten Feldrain-Patenschaften übernehmen und sich damit um „ihren Feldrain“ kümmern. Feldrainpaten können z.B. dort Veränderungen dokumentieren, Flächen pflegen und sie tragen das Thema „Feldrain“ in die Bevölkerung.

Die Anlage von weiteren Feldrainflächen im Projektgebiet ist in Planung. Gerne können sich auch weitere Landwirtschaftsbetriebe, Landbesitzer und -besitzerinnen sowie Kommunen am Projekt beteiligen. Die Anlage und Pflege von Feldrainflächen wird durch das Projekt bis 2026 gefördert.

Interessierte können sich gern an Herrn Horst Liebersbach, Projektmitarbeiter beim LPV Altenburger Land, unter osterland@natura2000-thueringen.de wenden. Weitere Informationen finden Sie auf der Projekthomepage <https://www.via-natura-2000.de/>

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Aus der Region

■ Stellenausschreibung: Streetworker (m/w/d)

Seit über 30 Jahren ist die Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH anerkannter Partner der deutschen Wirtschaft. In 11 Bundesländern arbeiten wir mit Arbeitgebern, Arbeitsagenturen, Jobcentern, Renten- und Unfallversicherungsträgern zusammen, um gemeinsam unsere beiden wichtigsten Ziele zu erreichen: die Vermittlung in den 1. Arbeitsmarkt und die langfristige Sicherung des bestehenden Arbeitsplatzes.

Wir stehen für Professionalität, Zukunftsorientierung und soziale Verantwortung - als Dienstleister und als Arbeitgeber. Möchten Sie Teil unseres Teams werden?

Dann bewerben Sie sich für den Landkreis Greiz, Sozialraum Nord als:

Streetworker (m/w/d) für die mobile Jugend(sozial)arbeit

zum 01.01.2022, in Vollzeit, 39,00 Std/Woche, 12 Monate befristet mit Übernahmooption

Diese Aufgaben erwarten Sie:

- Der Bereich Jugendsozialarbeit/ Street Work bildet den Rahmen Ihres Tätigkeitsfeldes.
- Sie verantworten die soziale sowie berufliche Integration von sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen, die von sozialer Ausgrenzung bedroht oder betroffen sind
- Die eigenverantwortliche Lebensgestaltung und der Umgang mit gefährdenden Einflüssen bilden einen Teil Ihrer Bildungsarbeit.
- Sie befähigen die Kinder und Jugendlichen zur Mitgestaltung ihres eigenen Sozialraums.
- Sie organisieren mit den Kindern und Jugendlichen Projekt und führen sie mit ihnen durch.
- Als integrierter Bestandteil der kommunalen Infrastruktur stellen Sie Ihre Erreichbarkeit für Kinder und Jugendliche sicher.
- Bei Ihrer Arbeit haben Sie viel Gestaltungsspielraum.

Das bieten wir:

- Spannende und abwechslungsreiche Aufgaben in einem engagierten, professionellen Team
- Attraktive Rahmenbedingungen und umfangreiche Sozialleistungen
- Flexible Arbeitszeitmodelle und 30 Tage Urlaub pro Jahr
- Modern ausgestattete Arbeitsplätze und eine offene, kreative Arbeitsatmosphäre
- Regelmäßige Möglichkeiten zur Reflexion, z. B. durch kollegiale Fallberatung
- Fachliche und regionale Entwicklungschancen in unserer großen Unternehmensgruppe

Das bringen Sie mit:

- Sie haben einen Abschluss als Diplom Sozialpädagoge oder BA Soziale Arbeit.
- Sie verfügen über Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.
- Sie sind engagiert, aufgeschlossen und kommunikativ.
- Eine selbstständige Arbeitsweise bei der Organisation und Durchführung von Projekten, Einzelfallhilfen und Netzwerkarbeit ist für Sie selbstverständlich.

Sie haben noch Fragen?

Unsere Leiterin der Akademie Frau **Andrea Hafner** hilft gerne weiter:

Tel.: 03741 71940-412

Wir freuen uns auf Sie!



Fortbildungsakademie der
Wirtschaft (FAW) gGmbH